



Newsletter der BÜRGER.STIFTUNG.HALLE 3/2010

• 27.05.2010 •

BÜRGER.STIFTUNG.HALLE

Geburtstag!

Gleich zwei Geburtstage stehen an. Die Bürgerstiftung besteht am 25. Mai genau 6 Jahre – das Projekt „Halle hat Talent“ wurde am 1. Juli 2007 gestartet. Es gibt also viel zu feiern!

Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um allen Stiftern, Spendern und Unterstützern, Paten und ehrenamtlich Tätigen Danke zu sagen. Gemeinsam haben das Stiftungskapital auf über 150.000 Euro anwachsen lassen sowie Ideen und Projekte für Halle entwickelt.

Für die Zukunft stellen wir uns immer neue Ziele, um in Halle Sinnvolles in Bewegung zu setzen. In diesem Jahr möchten wir – mit Ihrer Hilfe – 50.000 Euro für einen Bildungsfonds sammeln!

6 Jahre – Was schenkt man einer Bürgerstiftung zum Geburtstag?

Wir haben in diesem Jahr den ersten Fonds der Bürgerstiftung Halle gegründet – den Thomas-Kupfer-Bildungsfonds. Der Fonds wurde nach unserem verstorbenen Geschäftsführer benannt, dem gerechte Bildungschancen für alle Kinder ein besonders wichtiges Anliegen waren.

Nicht jedes Kind hat die gleichen Möglichkeiten sich zu entfalten, nicht jeder Jugendliche findet seinen Weg. Manche brauchen unsere Unterstützung und dafür möchten mit Hilfe des Fonds jährlich sinnvolle Projekte auswählen und fördern können.

Dank eines Matching Funds der Volksbank Halle verdoppelt sich jeder Euro für den Bildungsfonds in diesem Jahr bis zu einer Summe von 25.000 Euro. Das heißt:

Jeder Euro, den Sie stiften, wird verdoppelt und bringt zwei Euro für den Bildungsfonds!

Selbstverständlich bleiben Ihre Zustiftungen in den Fonds als Teil des Stiftungskapitals dauerhaft erhalten. Mit den Erträgen sollen unterschiedliche Hilfen und Impulse in den Bereichen Medien, Kultur, Sport, Musik oder auch Berufsorientierung für Kinder und Jugendliche gegeben werden. Wir möchten damit einen aktiven Beitrag dazu leisten, jedem Kind in Halle die Möglichkeit zu geben, seine Persönlichkeit und seine Begabungen zu entfalten. **Machen Sie mit!**

Ihre Zustiftungen richten Sie bitte an Kontonummer: 7172737 bei der Volksbank Halle (BLZ 800 937 84) mit dem Verwendungszweck „Bildungsfonds“.



Newsletter der BÜRGER.STIFTUNG.HALLE 3/2010

• 27.05.2010 •

BÜRGER.STIFTUNG.HALLE

Sommerfest der Talentbude feiert 3 Jahre „Halle hat Talent“

4. Juni, 15.30 bis 18.30 Uhr im FAZ, Geiststraße 29

Das fast schon zur Tradition gewordene Sommerfest der „Talentbude“ zeigt am 4. Juni unter dem Motto „Ich kann etwas, was Du nicht siehst“, welche verborgenen Talente in unseren Kindern stecken. Außerdem feiern wir in diesem Jahr 3 Jahre „Halle hat Talent“!

Seit 2007 können wir - auch dank Ihrer Unterstützung - Kinder aus Halle mit Patenschaften stärken und in der „Talentbude“ schlummernde Begabungen wecken. Dafür möchten wir Ihnen herzlich danken.

Zu unserem Sommerfest erwartet Sie eine filmische Dokumentation, die Ihnen einen Einblick in die Vielfalt von „Halle hat Talent“ geben will. Bei einem kleinen Büfett gibt es anschließend Zeit für Austausch und die Möglichkeit, Kinder, Paten und Partner kennenzulernen.

Unsere Stifter und Spender sind herzlich eingeladen diesen Nachmittag gemeinsam mit uns zu verbringen, ist es doch für uns und die Kinder eine schöne Gelegenheit, persönlich Danke zu sagen.

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 1.06.2010 per Mail an:

info@halle-hat-talent.de, per FAX an 2037930 oder telefonisch unter 6858796.

Bildung im Vorübergehen:

Zahlreiche Wissenschaftler werden geehrt

Aus Anlass des 100. Todestages von Julius Kühn, erster Professor der Agrarwissenschaften in Deutschland an der Universität Halle und Begründer der Phytopathologie, wurden am 14. April 2010 Zusatzschilder in der Kühnstraße angebracht. Die Schilder wurden von der Gesellschaft zur Förderung der Agrar- und Ernährungswissenschaften an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg e.V. gespendet.





Newsletter der BÜRGER.STIFTUNG.HALLE 3/2010

• 27.05.2010 •

BÜRGER.STIFTUNG.HALLE

Rundgang auf dem Weinberg-Campus

Auf Anregung des *weinberg campus e.V.* wird an diesem Freitag ein gesamtes Viertel mit Zusatzschildern versehen. Die Straßennamen auf dem Campus umspannen gleich mehrere hundert Jahre Geschichte: vom ersten Oberkurator der Universität Halle um 1700, Daniel Ludolf von Danckelmann, bis zum ersten Oberbürgermeister der Stadt nach 1945, Theodor Lieser. Dessen "Gruppe Lieser" (als „Anti-Nationalsozialistischen Bewegung (ANB)“ auch in außeruniversitären Kreisen bekannt), arbeitete aktiv an der Rettung der Stadt vor der drohenden Bombardierung.

Der nächste Termin widmet sich der halleschen Stadtgeschichte bzw. einem ihrer besten Kenner: Professor Erich Neuß. Am 11. Juni wird ein Zusatzschild angebracht werden, das an den Stadtarchivar und Professor für Regionalgeschichte an der Universität Halle erinnert.

Sie sind herzlich eingeladen, bei der Anbringung der Schilder dabei zu sein. Die genaue Uhrzeit entnehmen Sie bitte den Newsmeldungen unserer Webseite.

Herzliche Grüße von Vorstand,
Geschäftsstelle und Projektleitung der Bürgerstiftung!

Ingrid Häußler, Juliane Graichen, Andrea Stennett und Ulrike Rühlmann

BÜRGER.STIFTUNG.HALLE
Wilhelm-Külz-Straße 2-3
06108 Halle (Saale)
Tel.: 0345 685 87 96
Fax: 0345 203 79 30
www.buergerstiftung-halle.de
E-Mail: info@buergerstiftung-halle.de

Stiftungskonto: 71 72 737, BLZ: 800 937 84, Volksbank Halle
Steuernummer: 111/142/06751

Die Bürgerstiftung Halle ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden und Zustiftungen sind steuerabzugsfähig. Spendenquittungen werden automatisch im Februar des Folgejahres versandt. Erbschaften und Vermächtnisse zu Gunsten gemeinnütziger Organisationen sind von der Erbschaftssteuer befreit.
